

Presseinformation
Dornbirn, 17. Juni 2011

SPAR investiert in innovative LED-Beleuchtung

50 Millionen Euro Auftrag an Zumtobel



B1 | Alles LED: LED-Halbeinbaudownlights sorgen an den Frischetheken für eine hochwertige und schonende Beleuchtung der Waren.

In einer Pressekonferenz im Zumtobel Lichtforum in Wien hat SPAR Österreich gestern bekannt gegeben, innerhalb der nächsten fünf Jahre in innovative und energieeffiziente Lichtlösungen der österreichischen Firma Zumtobel zu investieren.

Vor gut acht Monaten eröffneten in Österreich zeitgleich zwei SPAR-Klimaschutzmärkte, in Wien und in Murau, mit einem innovativen LED-Beleuchtungskonzept von Zumtobel. Sowohl die technischen Erwartungen als auch die Reaktionen der Kundinnen und Kunden stellen sich nach dem ersten Halbjahr sehr positiv dar, so dass SPAR Österreich einen 50 Millionen Euro-Auftrag an die Vorarlberger Firma Zumtobel übergibt, um das – weltweit einzigartige – LED-Lichtbandsystem Tecton in sämtlichen Neu- und Umbauten von SPAR-Standorten in Österreich zu installieren. Angedacht ist darüber hinaus die Ausrollung des zukunftsweisenden Beleuchtungskonzepts auch in SPAR-Märkten in Osteuropa.

„Wir freuen uns sehr über die Beauftragung durch SPAR Österreich und sehen dies als einen wesentlichen Meilenstein für einen Durchbruch der Zukunftstechnologie LED in der Allgemeinbeleuchtung,“ so Harald Sommerer, CEO der Zumtobel Group. „Dieser Auftrag be-

deutet für uns die erstmalige Ausrollung innovativer LED-Leuchten in der Fläche mit einem signifikanten Volumen. Zu diesem Schritt haben drei Faktoren besonders beigetragen: unsere Innovationskompetenz, die langjährige, hervorragende Zusammenarbeit mit SPAR und die erfolgreichen Pilotmodelle in Murau und Wien.“

In Wien und Murau haben die technischen Beobachtungen zur Bewertung der energie- und ressourcensparenden Maßnahmen gezeigt, dass nach Heiz- und Kühlanlage die Beleuchtung der zweitgrößte Energiefresser ist. Durch die neue LED-Komplettlösung spart SPAR bis zu 50% an Energie: Die geplanten Einsparungen von 80 (Murau) bzw. 50 (Wien) Tonnen CO₂ jährlich seien, laut SPAR-Vorstandsdirektor Hans K. Reisch, absolut im Bereich des Möglichen. Man müsse jedoch den Sommer abwarten, um ein Fazit über ein ganzes Betriebsjahr mit allen Jahreszeiten ziehen zu können.

Das zur Grundbeleuchtung in den Märkten eingesetzte Lichtbandsystem Tecton LED wurde von Zumtobel in Zusammenarbeit mit SPAR Österreich entwickelt und in das Standard-Portfolio aufgenommen. Das bewährte Zumtobel Produkt bietet in der LED-Ausführung eine hohe Lichtqualität mit effizienten Leuchtmitteln.



B2 | Auch von außen präsentiert sich der SPAR in Wien umweltfreundlich: Das begehbare Dach stellt einen spektakulären Gegensatz zu klassischen Supermarkt-Gebäuden dar.

Für den Kunden beinhaltet dies gleich mehrere Vorteile: Ein gutes Thermomanagement in der Leuchte garantiert eine lange Lebensdauer der Leuchtdioden und reduziert somit den Wartungsaufwand und die -kosten drastisch. Zudem schont die IR- und UV-freie Strahlung der LED die Lebensmittel. Unter Erfüllung der vertikalen und horizontalen Beleuchtungsstärken und mit einer sehr guten Lichtqualität bietet

das Lichtbandsystem Tecton LED somit alle Eigenschaften für eine homogene und effiziente Grundbeleuchtung. Auch in optischer Hinsicht überzeugt Tecton LED als eine durchgehende, schmale Lichtlinie ohne unterbrechende Dunkelzonen an den Leuchtenenden. Die Serienfertigung wird im Juli 2011 im Zumtobel Werk Dornbirn anlaufen.



B3a, B3b | Innovative LED-Beleuchtung, Passivbauweise, Gebäudetechnik und mehr lassen die SPAR Filialen in Wien und Murau 50% an Energie und bis zu 80 Tonnen CO₂ einsparen.

Zudem wird in den Märkten ein weiteres innovatives Produkt aus dem Hause Zumtobel zum Einsatz kommen: der LED-Strahler Vivo Tunable Food. Mit diesem Strahler, der speziell auf die Beleuchtung von frischen Waren wie Obst, Gemüse, Brot oder Fleisch ausgelegt ist, zeigt Zumtobel die innovativen Möglichkeiten, die die LED-Technologie heute bietet: Zehn vorprogrammierte Farbpunkte – passend für die jeweilige Ware – können über einen Schalter am Strahler oder per Steuerung abgerufen werden. Dies löst die komplexe, konventionelle

Technik mit verschiedenen Reflektor- und Filtertechnologien ab. Weitere Pluspunkte des LED-Stahlers sind die verringerte Wärmeabgabe, IR- und UV-freie Strahlung und eine hervorragende Farbwiedergabe. „SPAR Österreich und Zumtobel eint das Streben nach innovativen und energieeffizienten Lösungen, über diesen Großauftrag leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit“, so das Fazit von Reisch und Sommerer bei der gestrigen Pressekonferenz.



B4 | Der neue LED-Strahler Vivo Tunable Food verfügt über ein programmierbares Farbspektrum, das die jeweils optimale Lichtfarbe für Obst, Gemüse oder Fleisch garantiert. Damit ist Zumtobel ein Entwicklungsschritt gelungen, der die aufwendigen Reflektor-Filter-Systeme bei der Lebensmittelbeleuchtung revolutioniert.

B5 | Das – in den beiden SPAR-Klimaschutz-Supermärkten verwendete – LED-Lichtbandsystem reduziert bei besserer Lichtqualität den Energieverbrauch für die gesamte künstliche Beleuchtung eines durchschnittlichen Supermarkt-Standortes um 25 Prozent. Mit Tecton LED erfährt die mit einem Umsatzanteil von rund 20% wichtigste Produktfamilie von Zumtobel einen zentralen Innovationsschub.



Weitere Informationen:



Zumtobel GmbH
Nadja Frank
PR Manager
Schweizer Straße 30
A - 6850 Dornbirn

Tel. +43 (0)5572 390 - 1303
Fax +43 (0)5572 390 - 91303
nadja.frank@zumtobel.com
www.zumtobel.com